

Mitgliedschaftsantrag

Hiermit erkläre ich den Beitritt zum Verein „Refugee Law Clinic Bonn e.V.“ (RLC Bonn) als Mitglied. Der jährlich zu zahlende Mitgliedsbeitrag beträgt **12 Euro**. Die Pflicht zu dessen Zahlung auf das Vereinskonto sowie die Satzung der Refugee Law Clinic Bonn e.V. sind mir bekannt. Ich erkenne die Leitsätze und die Satzung der Refugee Law Clinic Bonn e.V. vollumfänglich an.

Die Beitragszahlung ist – soweit keine abweichende Vereinbarung besteht – zum **3. Januar** jedes Jahres fällig. Die Mitgliedschaft kann jährlich mit einer Frist von einem Monat zum Ende des Kalendermonats gekündigt werden.

Über die Annahme oder Ablehnung des Antrags auf Mitgliedschaft entscheidet der Vorstand der Refugee Law Clinic Bonn e.V. Im Falle einer Ablehnung wird dem/der Antragenden eine Begründung nicht mitgeteilt.

Name, Vorname

Adresse

Telefonnummer

E-Mail-Adresse

Studienfach und Semester

Sprachkenntnisse *(bitte nach europäischem Referenzrahmen A1 bis C2 angeben)*

Ort, Datum

Unterschrift

Mitgliederverteiler

Ich möchte in den Mitgliederverteiler per E-Mail aufgenommen werden ☐ Ja ☐ Nein
☐ Ich bin schon drin

WhatsApp-Gruppe

Ich möchte der WhatsApp-Gruppe des Vereins hinzugefügt werden ☐ Ja ☐ Nein
☐ Ich bin schon drin

Datenschutzerklärung

Ich erkläre mich mit der Nutzung der von mir eingegebenen personenbezogenen Daten zum Zweck der Verwaltung meiner Mitgliedschaft bei der Refugee Law Clinic Bonn e.V. und für die über den E-Mail-Verteiler der Refugee Law Clinic Bonn e.V. durchgeführten E-Mail-Korrespondenz einverstanden. Die Verwendung erfolgt unter Beachtung der geltenden Datenschutzbestimmungen und kann jederzeit gegenüber der Refugee Law Clinic Bonn e.V. unter info@rlcbonn.de widerrufen werden. Über die gespeicherten personenbezogenen Daten kann jederzeit Auskunft, Berichtigung unrichtiger Daten, Sperrung oder Löschung verlangt werden.

Ort, Datum

Unterschrift

SEPA-Lastschriftmandat

Der Mitgliedschaftsbeitrag wird gem. § 7 der Satzung der Refugee Law Clinic Bonn e.V. per SEPA-Lastschriftverfahren eingezogen. Die Mitglieder sind bei Eintritt in den Verein verpflichtet, ein SEPA-Lastschriftmandat zu erteilen, sowie für eine ausreichende Deckung des bezogenen Kontos zu sorgen.

Refugee Law Clinic Bonn e.V., Adenaueralle 24-42, 53113 Bonn

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE37RLC00002728495

Mandatsreferenz: wird per E-Mail mitgeteilt

Ich ermächtige die Refugee Law Clinic Bonn e.V., Beitragszahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Refugee Law Clinic Bonn e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber:in

Kreditinstitut (Name der Bank)

IBAN

BIC

Ort, Datum

Unterschrift

Einwilligung in die Datenverarbeitung für Mitglieder

1. Wer verarbeitet Ihre Daten?

Wir, die

Refugee Law Clinic Bonn e.V. („RLC Bonn“)
Adenauerallee 24-42
(Postfach 55)
53113 Bonn

info@rlcbonn.de

informieren Sie hier darüber, was wir im Rahmen unserer Vereinsverwaltung mit Ihren personenbezogenen Daten tun und welche Rechte Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehen (Art. 13, 14 DS-GVO). Wir sind Verantwortliche für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 4 Nr. 7 DS-GVO¹). Wenn Sie Fragen oder Sorgen wegen der Verarbeitung Ihrer Daten haben, sprechen Sie uns an!

Am Ende des Dokuments bitten wir Sie um ihre Einwilligung in die genannten Datenverarbeitungen (vgl. Art. 6 I lit. a, 7, 9 II lit. a DS-GVO).

2. Welche Daten erheben wir von wem und für welchen Zweck?

Wenn Sie uns beitreten, bitten wir – sofern für die Vereinsarbeit notwendig - um folgende personenbezogene Daten:

- Ihr Name und Vorname
- Ihre Adresse
- Ihre Telefonnummer
- Ihre E-Mail Adresse
- Ihrer Kontoverbindung

um Sie identifizieren und kontaktieren und den Mitgliedschaftsbeitrag einziehen zu können.

Außerdem fragen wir Sie nach:

- Ihrem Studienfach und Fachsemester
- Ihren Sprachkenntnissen
- Ihren akademischen und sonstigen für die Beratung relevanten Qualifikationen

um Sie möglichst zweckmäßig in die Vereinsarbeit einbinden können.

Des Weiteren speichern und verarbeiten wir die Dateien, Aufzeichnungen, Protokolle usw., die bei der Beratungsarbeit anfallen (insb. auf Law & Orga).

Die Datenverarbeitung kann auch dazu dienen, Haftungsansprüche, die Sie gegen uns erheben, auf Basis von berechtigtem Interesse abzuwickeln (Art. 6 I S. 1 lit. f DS-GVO).

3. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

¹ Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG („DS-GVO“). ² Sozialgesetzbuch.

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten bei uns, wenn die Mitgliedschaft endet oder Sie Ihre Einwilligung widerrufen. Falls gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen, löschen wir die Daten erst, wenn diese Fristen abgelaufen sind.

Wir können im begründeten Einzelfall Daten, die wir für eine Beweisführung brauchen, bis zu zehn Jahre aufbewahren, wenn wir annehmen dürfen, dass Sie Haftungsansprüche gegen uns geltend machen wollen oder wir Haftungsansprüche gegen Sie geltend machen wollen.

4. An wen übermitteln wir Ihre Daten?

Es erhalten nur die Mitglieder der RLC Bonn Zugriff, die mit der Administration der Mitglieder betraut sind.

Eine sonstige Weitergabe an Dritte findet nur im erforderlichen Umfang zum Zweck der Speicherung der Daten bei einem Cloud-Dienste-Anbieter unter Gewährleistung des erforderlichen Datenschutzniveaus statt.

5. Warum sind Ihre Daten für uns wichtig?

Für die Vereinsarbeit ist es zwingend erforderlich, dass wir die genannten Daten unserer Mitglieder verarbeiten können. Wenn wir diese Daten nicht oder nur teilweise bekommen oder verarbeiten, können wir Sie nicht sinnvoll in die Vereinsarbeit einbinden.

6. Welche Rechte haben Sie?

Sie können

- Ihre Einwilligung uns gegenüber jederzeit widerrufen (Art. 7 Abs. III DS-GVO). Wir werden dann die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, in der Zukunft nicht mehr vornehmen.
- Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten erhalten (Art. 15 DS-GVO),
- Verlangen, dass wir Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten berichtigen oder vervollständigen (Art. 16 DS-GVO),
- Verlangen, dass wir Ihre bei uns verarbeiteten personenbezogenen Daten löschen (Art. 17 DS-GVO), wenn
 - Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr notwendig sind,
 - Sie Ihre Einwilligung widerrufen,
 - Sie gemäß Art. 21 DS-GVO erfolgreich Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben,
 - Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, oder
 - die Löschung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist. Dies gilt jedoch nicht, falls die Verarbeitung erforderlich ist (Art. 17 III DS-GVO)
 - zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information,
 - zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung,
 - aus Gründen des öffentlichen Interesses, oder
 - zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder die Verarbeitung im Einzelfall nach anderen gesetzlichen Vorschriften weiterhin zulässig ist.
- Verlangen, dass wir die Verarbeitung Ihrer bei uns verarbeiteten personenbezogenen Daten einschränken (Art. 18 DS-GVO), soweit
 - Sie die Richtigkeit der Daten bestreiten,
 - wir die Daten nicht verarbeiten dürfen, Sie aber deren Löschung ablehnen,

- wir die Daten nicht länger benötigen, Sie die Daten aber benötigen, um Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen, oder
 - Sie gemäß Art. 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben
- Ihre uns bereitgestellten personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format von uns erhalten oder einem anderen Verantwortlichen übermitteln lassen (Art. 20 DS-GVO).

7. Ansprechpartner:innen

Um die oben genannten Rechte in Anspruch zu nehmen genügt jeweils eine formlose Mitteilung (E-Mail) an den Datenschutzbeauftragten der RLC Bonn. Er steht Ihnen auch für alle anderen Fragen zum Thema Datenschutz offen.

Nikolas Alfter

datenschutz@rlcbonn.de

Sie können sich außerdem bei einer Aufsichtsbehörde beschweren, wenn Sie denken, dass wir bei der Verarbeitung Ihrer Daten gegen die DS-GVO verstoßen (Art. 77 DS-GVO). Ihre Beschwerde nimmt etwa die Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit des Landes NRW entgegen.

8. Schlussbemerkungen

Wir planen keine Übermittlung Ihrer Daten in Drittländer außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums. Automatisierte Entscheidungsfindung insbesondere Profiling (Art. 22 DS-GVO) gibt es bei uns nicht.

Hinweis: Wenn Daten (Anfragen, Dokumente etc.) auf Basis des Internets unverschlüsselt übertragen werden (etwa per E-Mail), sind sie nur schlecht vor dem Zugriff durch Dritte geschützt.

Ich habe die Hinweise zur Datenverarbeitung gelesen und zur Kenntnis genommen.

Ich willige in die genannten Datenverarbeitungen durch die RLC Bonn ein.

(Ort, Datum)

(Unterschrift Mitglied)